

DSBL Finale – DM Folkeboote – Aufslippen – Törngrüße

Finale der Deutschen Segel-Bundesliga auf dem Wannsee

Vom 21. bis 23. Oktober fand der letzte Spieltag der diesjährigen Bundesligasaison statt. Nachdem wir zu Beginn der Saison durch vermeidbare Fehler zwei Podiumsplatzierungen jeweils im letzten Rennen aus der Hand gegeben hatten, wollten wir es am Wannsee besser machen und gegebenenfalls noch den Aufstieg schaffen. Schließlich waren wir punktgleich mit drei anderen Vereinen im Rennen auf den letzten verbliebenen Aufstiegsplatz.

Doch am Donnerstag ging gar nichts. Sturm „Ignatz“ fegte auch über den Wannsee, und in Spitzen wurden bis zu 60 Knoten gemessen. Somit waren wir für Freitag motiviert. Doch als es dann losging, lief nicht viel zusammen; wir machten zu viele Wenden auf den Kreuzen und schafften auf dem Vorwindgang seltenst den Absprung mit der Böe. Erst als der Wind nachmittags nachließ, konnten wir unser Können zeigen und fuhren einen Tagessieg ein. Am Ende des Tages bedeutete das für uns Platz acht – und einen großen Rückstand auf unsere Konkurrenten um den Aufstieg.

Eine konsequente Aufholjagd wäre am Samstag notwendig gewesen, doch unglücklicherweise startete der Tag nicht gut, und nachdem wir auch noch zweimal durch Kringel auf den letzten Platz fielen, konnten auch ein erster und ein zweiter Platz nichts rausreißen. – Wir beendeten sehr enttäuscht die Regatta als Zehnte und die Saison als Siebte.

Rückblickend fällt einem wieder einmal auf, wie eng es auch in der Zweiten Segelbundesliga zugeht. Wären wir in Überlingen keinen Frühstart gefahren, würden wir nun in die Erste Segelbundesliga aufsteigen. Eine einzige Wettfahrt von insgesamt 60 in der Saison gefahrenen kann also den Unterschied machen.

Vielen Dank an den Club, der uns die ganze Saison unterstützt hat! Wir werden es nächstes Jahr wieder probieren.

Mike Przybyl, Moritz Kahl, Paul Estrada Pox, Elias Böttger



Deutsche Meisterschaft der Folkeboote in Konstanz vom 13.-17. September 2021

„Im Frühjahr haben Wolfgang Fixson und ich ein neues Folkeboot erhalten. Der Name *Last Hope* wurde in Anbetracht meines biblischen Alters von 81 Jahren gewählt. Das Schiff mit neuen Segeln läuft so schnell wie die Spitzengruppe. Leider fehlt mir aber die nötige Konzentration, um dauerhaft vorne zu segeln.

Als Höhepunkt der Saison haben wir zur Deutschen Meisterschaft gemeldet. Als dritten Mann konnten wir Thomas Metzting - den zuvor amtierenden deutschen Meister - gewinnen. Seine Mannschaft war zeitlich verhindert. Somit kam er zu uns. [...]“

Wie es den dreien auf dem Bodensee erging und warum man bei wenig Wind auch mal versehentlich mit einer Stunde Verspätung

aus dem Hafen starten kann, das lesen Sie im vollständigen Bericht von Achim Türkritz auf der [Homepage \(https://www.pyc.de/aktuelles/die-deutsche-meisterschaft-der-folkeboote-konstanz-vom-13-17-september-2021\)](https://www.pyc.de/aktuelles/die-deutsche-meisterschaft-der-folkeboote-konstanz-vom-13-17-september-2021)!



Fotos: Barbara Fixson

Hinweise zum Aufslippen

Das diesjährige Aufslippen beginnt am Dienstag, den 9. November.

Ich möchte alle Bootseigner bitten, ihre Boote rechtzeitig und sorgfältig vorzubereiten und damit ein sicheres und zügiges Slippen zu ermöglichen.

Besonders wichtig ist, dass

- der gelegte Mast sicher auf dem Boot befestigt ist,
- die Steuerung nicht blockiert ist,
- je eine Verholleine an Bug und Heck bereit liegen.

Diese und weitere Hinweise finden Sie auf der [Homepage \(https://www.pyc.de/aktuelles/vorbereitung-zum-winterlager\)](https://www.pyc.de/aktuelles/vorbereitung-zum-winterlager) des PYC.

Außerdem gibt es eine kurze Informationsrunde zum Slippen vor Beginn der Satzungsinformationsveranstaltung am Mittwoch, den 27. Oktober 2021.

Hans Glave

Törngrüße



Fotos: Matthias Haller

Wir grüßen aus der noch spätsommerlichen Ägäis, hier aus Skopelos auf den Nördlichen Sporaden. Wir verbringen hier mit unseren griechischen Freunden, Joschi und Maik, eine tolle Woche mit bisher viel Sonnenschein und angenehmen Temperaturen um 20 Grad. Der Wind ist angenehm und lässt keinen Stress aufkommen. Bei gutem griechischen Essen erholen wir uns gut.
Gabi und Matthias Haller



Fotos: Ines Bachtenkirch-Sujata

Viele Grüße von unserem Törn in der griechischen Ägäis auf einer Sun Odyssey 54 mit Skipper und einer Truppe von insgesamt 10 Seglern. Start und Ende in Kos mit Sonnenschein und wenig Wind, Gewitter, Sturm sowie Erd- und Seebeben, alles dabei. :-)
Inzwischen sind wir wohlbehalten zurückgekommen. Der BER hat sich wieder von seiner „besten“ Seite gezeigt – eine Stunde Wartezeit auf das Gepäck und Bauarbeiten bei der Bahn, drei Stunden vom Flughafen nach Hause ...

Ines Bachtenkirch-Sujata



Foto: Susanne Clark

Außerdem steht der zweite Teil des Törnberichts von Susanne Clark und Andreas Zimmer auf der Homepage zur [Lektüre](http://https://www.pyc.de/aktuelles/rund-ruegen-plan-und-wirklichkeit-teil-2) (<http://https://www.pyc.de/aktuelles/rund-ruegen-plan-und-wirklichkeit-teil-2>) bereit. Das Fazit des dreiwöchigen Ostseetörns der beiden: „Ein Plan kann helfen, aber Flexibilität in der Ausführung bringt überraschende und schöne Momente, die man beim Festhalten am Plan nicht erlebt hätte.“

Termine

Infoabend Satzung	27.10.2021, 19 Uhr
33. Opti Team Cup	28.-31.10.2021
Club-Gänseessen	04.11.2021, 19 Uhr
Segel-Bundesliga Pokalfinale	06./07.11.2021
Aufslippen	ab 09.11.2021
„Fänseessen“ der „Segeleltern“	12.11.2021, 19 Uhr
Außerordentl. Mitgliederversammlung	14.11.2021, 16 Uhr

Bis auf Weiteres:

- liegen die Anwesenheitslisten mit der Bitte um Eintragung für Sie aus. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich durch das Scannen eines QR-Codes anzumelden.
- wird im Interesse aller um die Berücksichtigung der Regeln zur Vermeidung der Ausbreitung des Coronavirus gem. [SARS-CoV-2-Infektionsschutzmassnahmenverordnung \(https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/\)](https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/) gebeten.

Sigrun Putjenter, 25.10.2021